

Ute Moras Witwer Christoph Lindert - das letzte Interview vor dem Selbstmord

05.09.2005, 11:39 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *Gong Verlag*

Vier Tage vor seinem Freitod mit Schlaftabletten gab der Münchner Schauspieler Christoph Lindert (67, „Tatort“, „Wolffs Revier“) sein letztes Interview. Der Witwer von „Lindenstraße“-Star Ute Mora (starb am 3. September 2003 mit 58 Jahren an Krebs), genannt „Rehlein“, sprach mit der Journalistin Frauke Fälschlein über seine neue Liebe, die Fotografin Heike Erdmanski (53) aus Bremen. Dieses Interview erscheint am Montag (05. September) in der jüngsten Ausgabe der Zeitschrift „die aktuelle“. Darin bekennt Christoph Lindert, der 40 Jahre mit Ute Mora zusammen war: „Vor Heike war meine Existenz vergleichbar mit einem Stein, der auf dem Grund eines Sees liegt“.

„die aktuelle“: Wir freuen uns über Ihr neues Glück. Wie haben Sie Heike kennen gelernt?

Christoph Lindert: „Wir kannten uns durch die Arbeit seit Jahren, Sie hat mir ein paar sehr schöne, menschliche Briefe geschrieben. Als ich nahe Bremen Theater spielte, haben wir uns getroffen, Da war plötzlich so eine ungeheure Vertrautheit und seelische Verbundenheit zwischen uns. An diesem Abend, es war der 13. April, haben wir uns verliebt. Und jetzt zieht sie zu mir nach München“.

„die aktuelle“: Ist Ihr Herz schon frei für eine neue Liebe?

Christoph Lindert: „Ja. Da waren natürlich lange Prozesse, bis es soweit war, Vor Heike war meine Existenz vergleichbar mit einem Stein, der auf dem Grund eines Sees liegt. Das hatte mit Leben nichts mehr zu tun. Mit Heike blühte alles wieder auf, es ging bergauf“.

„die aktuelle“: Haben Sie ein schlechtes Gewissen, weil Sie wieder verliebt sind?

Christoph Lindert: „Nein. Ute ist seit ihrem Tod mein Schutzengel. Vor dem 13. April wusste ich nicht mehr aus noch ein. Ich habe Ute angefleht: Bitte schick mir einen Menschen! Das ist in Erfüllung gegangen. Ute wird immer ihren Platz in meiner Seele haben. Aber jetzt ist Heike die lebende Frau an meiner Seite. Ich hatte mit Hilfe von Verwandten und Freunden versucht, wieder Fuß zu fassen. Das hat nicht funktioniert. Mit Heike sieht das Leben wieder neu aus“.

„die aktuelle“: Was ist Heike für Sie?

Christoph Lindert: „Sie ist schlicht und einfach ein Goldschatz! Sie hat soviel Herz, ist mir so ungeheuer liebevoll zugewendet. Sie ist so fröhlich, wir können so schön miteinander lachen. Sie ist voller Energie, aber dahinter verbirgt sich eine zarte, empfindsame Seele“.

„die aktuelle“: Lieben Sie sie?

Christoph Lindert: „Ja, das ist Liebe! Natürlich. Jetzt habe ich eine neue Chefin in meinem Herzen und natürlich auch in meiner Wohnung. Wir gestalten meine Wohnung gemeinsam komplett um. Ich habe es einfach nicht geschafft, die Kleider meiner Frau wegzugeben. Heike hat gesagt: ‚Ich kann nicht gegen eine Tote ankämpfen‘. Da hat mir einen Schub gegeben. Die Ordnung muss stimmen, sonst geht es nicht. Heike braucht nicht eifersüchtig zu sein. Sie hat ihren Platz an meiner Seite. Da habe ich geregelt. Nur mit den Toten zu leben, macht keinen Sinn....“.

Gong Verlag GmbH & Co. KG
Chefredaktion "die aktuelle"
Münchener Straße 101 , 85737 Ismaning

Portrait

News-ID: 59265 • Views: 22386 (Stand: 08.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/59265/Ute-Moras-Witwer-Christoph-Lindert-das-letzte-Interview-vor-dem-Selbstmord.html>